

Anlage 1 zu Vorlage 354b/2014

Übersicht über die schriftlichen Rückmeldungen der Eltern zu der Neuordnung der Schulbezirke Südstadt – Stand 11.12.2014

– Insgesamt 21 schriftliche Rückmeldungen

Thema	Nennungen (Doppelnennungen möglich)	Anmerkung der Verwaltung
Keine Schulbezirke		
<ul style="list-style-type: none"> - Keine Schulbezirke, da die drei Schulen verschiedene pädagogische Konzepte haben; - Eine zentrale Vergabe analog Kitas wird gewünscht; - Der Elternwille soll entscheiden ohne Schulbezirkswechselantrag; - Freie Schulwahl in der Südstadt - Gemeinsamer Schulbezirk für die drei Schulen - Für die Französische Schule soll es keinen Schulbezirk geben, da das Konzept der Schule individuell ist - Wahlfreiheit; - Ausnahmegenehmigung für das Loretto-Viertel und das Französische Viertel zwischen Französischer Schule und Hügelschule zu wählen, solange Güterbahnhof nicht bebaut ist. - Kein Zwang, eine bestimmte Schule zu besuchen. 	7	<ul style="list-style-type: none"> - Das Schulgesetz schreibt zwingend einen Schulbezirk je Schule vor. (SchulG: § 25,1 Schulbezirk: Jede Grundschule, Berufsschule und Sonderschule mit Ausnahme der Heimsonderschulen hat einen Schulbezirk) - Alle Eltern können die Französische Schule als Wunschschule wählen und werden aufgenommen, soweit Plätze vorhanden sind. - Eltern können einen Antrag auf Schulbezirkswechsel stellen. Die drei Schulleitungen haben zugesagt, den Wünschen der Eltern soweit als möglich zu entsprechen.
<ul style="list-style-type: none"> - Schulbezirksänderung nicht angebracht, 2 der 3 Grundschulen haben spezielle Profile 	1	<ul style="list-style-type: none"> - Das Schulgesetz schreibt zwingend einen Schulbezirk je Schule vor.
Zuordnung der Schulbezirke		
<ul style="list-style-type: none"> - Entscheidung über Schulbezirkswechselanträge dauern zu lange, die Planbarkeit für Eltern ist eingeschränkt. - Das Französische Viertel soll dem Schulbezirk der Hügelschule zugeordnet werden, damit das bilinguales Konzept des Kinderhauses Französische Allee fortgesetzt werden kann. 	2	<ul style="list-style-type: none"> - Die Entscheidung über den Schulbezirkswechsel erfolgt über das Staatliche Schulamt. Es wird versucht, die Rückmeldung an die Eltern so früh als möglich zu geben. - Die Hügelschule hat nicht genügend Plätze, um zusätzlich den gesamten Bereich des Französischen Viertels aufzunehmen (ca. 30 Kinder je Jahrgang). - Für die Kinder des Kinderhauses Französische Allee reichen die Plätze an der Hügelschule aus (im SJ 2015/2016 kommen 15 zusätzliche Kinder aus dem KH Französische Allee). Der Fortbestand des bilingualen Zuges an der Hügelschule erscheint gesichert.

<ul style="list-style-type: none"> - Das Loretto-Viertel soll weiterhin zur Hügelschule gehören. - Geschwisterkinder sollen automatisch in den Bezirk der älteren Kinder eingetragen werden. 	1	<ul style="list-style-type: none"> - Wird das Loretto-Viertel dem Schulbezirk der Hügelschule zugeschlagen, hat die Hügelschule keine Plätze mehr frei, um Kinder aus dem Kinderhaus Französische Allee aufzunehmen. - Die Schulleitungen haben zugesagt, bei Anträgen zum Schulbezirkswechsel Geschwisterkinder mit Priorität aufzunehmen.
Schulkonzepte/ Ganztagsschule		
<ul style="list-style-type: none"> - Die Französische Schule soll ein offenes Ganztagskonzept anbieten und keine verpflichtende Ganztagsschule; - Die Französische Schule soll nur teilgebundene Ganztagsschule sein - Falls das nicht möglich ist, sollte die Schulwahl frei sein. 	2	<ul style="list-style-type: none"> - Nach Schulgesetz ist eine Gemeinschaftsschule von Klasse 1 bis 10 eine gebundene Ganztagsschule. - Das Schulgesetz schreibt einen Schulbezirk je Schule zwingend vor. - Ein Wechsel an eine andere Grundschule ist möglich.
<ul style="list-style-type: none"> - Zu unterschiedliche pädagogische Konzepte der drei Schulen 	1	<ul style="list-style-type: none"> - Die Schulen sind vom Land aufgefordert, im Rahmen der verbindlichen Bildungsstandards eigene Schulprofile zu entwickeln.
<ul style="list-style-type: none"> - Problem ist die verpflichtende Ganztagsschule an der Französische Schule, es wird eine alternative Wahlmöglichkeit gewünscht 	1	<ul style="list-style-type: none"> - Schulbezirkswechsel ist möglich.
Bilinguales Konzept berücksichtigen – Kooperation KH Französische Allee		
<ul style="list-style-type: none"> - Kinder des Kinderhauses Französische Allee sollen einen Platz im bilingualen Zug der Hügelschule erhalten. 	1	<ul style="list-style-type: none"> - Im Schuljahr 2015/2016 könnten voraussichtlich alle 15 zusätzlichen Kinder, die im KH Französische Allee schulpflichtig sind, einen Platz in der Hügelschule erhalten.
<ul style="list-style-type: none"> - Garantieplätze für Kinder des KH- Französische Allee an der Hügelschule – 5 x aufgeführt - Garantie für alle Kinder aus der Französischen Allee auf eine durchgehende bilinguale Bildungsbiographie vom Kindergarten bis zum Gymnasium. 	6	<ul style="list-style-type: none"> - Mit Vorlage 41/2012 wurde festgehalten: "Mit den benachbarten Schulleitungen ist geklärt, dass sich die bilinguale Klasse zu 50% aus Kindern des Kinderhauses Französische Allee und zu 50% aus Kindern des eigenen Schulbezirkes der Schule zusammensetzen soll." - Der Fortbestand des bilingualen Zuges an der Hügelschule erscheint gesichert.
Sonstiges		
<ul style="list-style-type: none"> - Schülerverteilung auf die der Standorte der Grundschule Hechinger Eck (Ludwig-Krapf-Schule, Steinlachschole, Hechinger Eck) innerhalb des Schulbezirks GS Hechinger Eck soll freier sein, keine Gebietszuordnung wie bisher z.B. Mühlenviertel zu Ludwig-Krapf-Schule 	1	<ul style="list-style-type: none"> - Die Verteilung der Kinder auf die Außenstellen liegt im Ermessen der Schule.
<ul style="list-style-type: none"> - Nutzung der Räume der Franz. Schule durch Hechinger Eck Schule 	1	<ul style="list-style-type: none"> - Nicht möglich, da die Schulen zu weit auseinander liegen.